

Wie gewöhnliche Menschen außergewöhnliche Dinge tun

Commons-Sommerschule 2012

für deutschsprachige Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus aller Welt

22. -30. Juni 2012

Kulturhof Bechstedt/ Thüringen



Träger:

CoKo e.V.

Kooperationen:

TU Ilmenau, Fachgebiet Public Relations und Technikkommunikation, Prof. Dr. Wolfgang Schweiger für die Medienarbeit und Kommunikation

Die Idee

In den letzten Jahren und vor allem seit dem Wirtschaftsnobelpreis für Elinor Ostrom im Jahr 2009 hat die Diskussion über das uns Gemeine jenseits von Markt und Staat (neudeutsch: Commons) an Bedeutung gewonnen. Sie wird in unterschiedlichen Bereichen - ob in Umweltfragen, im kulturellen Bereich oder im sozialen Leben - und von unterschiedlichen Gruppen geführt. Dabei gibt es sehr verschiedene Schwerpunkte und Zugänge.

In einer methodisch abwechslungsreich gestalteten Sommerschule wollen wir gemeinsam folgenden Fragen nachgehen.

- Was sind Commons?
- Wer sind die Protagonisten der Commons und gibt es eine globale Commonsbewegung?
- Wie können Sozialbeziehungen gestaltet werden, die von Transparenz, Kommunikation, Reziprozität und Selbstentfaltung geprägt sind?
- Wie wachsen Commons in Kultur, Natur und im sozialen Raum?
- Wie vernetzen sich commonsbasierte Projekte und welche Konfliktlösungen entwickeln sie?
- Was ergibt sich aus der Perspektive der Commons für die Eigentumsfrage?
- Wie können Commons institutionalisierte Formen finden, in denen sie gedeihen?
- Was ist commonsbasierte Peer-to-Peer Produktion? Welche Prinzipien und Grundgedanken liegen ihr zu Grunde?
- Bieten Commons Lösungen für die Krisen der Gegenwart? Etwa: Wege aus dem Wachstumszwang?

Inhalte und Ablauf:

Nach dem Kennenlern-Abend am Anreisetag finden in den ersten drei Tagen Vorträge, Diskussionen und Workshops zur inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Thema Commons anhand konkreter Beispiele statt. Dann stehen Projektbesichtigungen in der Umgebung auf dem Programm. Die letzten 3 Tage sind der Bearbeitung noch offener Fragen, der Umsetzung in die Praxis, der Planung der weiteren Vernetzung und Kooperation, sowie der Ergebnissicherung gewidmet. Dem Thema entsprechend wird ausreichend Raum für die Bedürfnisse, Interessen und Vorschläge der TeilnehmerInnen zur Verfügung stehen. Während der gesamten Veranstaltung wird auf einen ausgewogenen Methodenmix Wert gelegt.

Veranstaltungsort:

Kulturhof Bechstedt, Schwarzatal, Thüringen
Ortsstraße 19
07426 *Bechstedt*

Anreise:

Mit der Bahn: Haltepunkt Bechstedt-Trippstein, nächste ICE-Bahnhöfe Erfurt bzw. Saalfeld
Mit dem PKW: über die Autobahn A71, Abfahrt Ilmenau-Ost oder die A9, Abfahrt Triptis

Kosten:

Teilnahmebeitrag inklusive Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen) für 8 Tage:
€ 250 (ermäßigt € 160, Ermäßigung kann formlos bei der Anmeldung beantragt werden)

Übernachungskosten:

Im Zelt € 5,00 pro Nacht
Im Mehrbettzimmer auf dem Hof € 10,00 pro Nacht
In der Pension (auf Grund des beschränkten Zimmerangebotes im Ort nur für VollzahlerInnen)
€ 20,00 pro Nacht

Da die TeilnehmerInnenzahl auf 25 beschränkt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung mit Bekanntgabe der gewünschten Übernachtungsvariante bis 31. März 2012 an
brigitte.kratzwald@commons.at

Der Teilnahmebeitrag ist nach Eingang der Anmeldebestätigung durch die Veranstalter zu überweisen (Kontoverbindung wird den bestätigten TeilnehmerInnen mitgeteilt).

Auf eure Teilnahme freut sich das Organisationsteam:

Silke Helfrich, Burkhardt Kolbmüller, Brigitte Kratzwald, Angelika Zdun

Programm:

Tag	Zeit	Inhalt
Fr, 22.06.	Abends	Willkommen und Kennenlernen, Grillen und Singen am Lagerfeuer
Sa, 23.06.	Vormittags	Begrüßung / Klärung organisatorischer Fragen Programmvorstellung Vorstellung der TeilnehmerInnen und ihrer Projekte
	Mittagspause	
	Nachmittags	Einführung ins Thema - Commons als neue Erzählung - Eigentumstheorie - Prinzipien der Commons
	Abends	Geführter thematischer Dorfrundgang / Abendessensvorbereitung (2 Gruppen)
So, 24.06.	Vormittags	Diskussionsrunden: Wie funktionieren Commonsprojekte? 2 Gruppen, Analyse von jeweils 2 unterschiedlichen Commons-Projekten
	Mittagspause	
	Nachmittags	Zusammenführung der Diskussionen vom Vormittag, Gelingensbedingungen von Commons (Design Principles/Ostrom) Diskussion im Plenum
	Abends	Geführter thematischer Dorfrundgang/ Abendessensvorbereitung (Gruppenwechsel)
Mo, 25.06.	Vormittags	Lesekreis und Diskussion Bearbeitung ausgewählter aktueller theoretischer Texte, die den TeilnehmerInnen in Form eines e-Readers schon im Vorfeld zugänglich gemacht werden.
	Mittagspause	
	Nachmittags	Kurzvorträge: Commons- vs. Marktprinzipien, Verhältnis Commons – Staat Inhaltliche Zwischenbilanz, offene Fragen, dringende Interessen
Di, 26.06.	Ganztägig	Projektbesuche in der Region
Mi, 27.06.	Ganztägig	Praktische Umsetzung, politische Strategien, Empowerment, Community Organizing, ...
Do, 28.06.	Ganztägig	Open Space zur Bearbeitung der im Lauf der Woche auftauchenden Fragen und zur Entwicklung neuer Ideen und Projekte
	Abends	Gemeinsame Vorbereitung des öffentlichen Scheunenfestes
Fr, 29.06.	Vormittags	Offen für Diskussionen, weitere Vorträge, ...
	Mittagspause	
	Nachmittags	Wie weiter? Auswertung – Perspektiven, Abschiedsritual
	20.00 Uhr	Öffentliches Scheunenfest
Sa, 30.06.	Abreise	